

**h103 Parabraunerde aus Hochwassersedimenten über Wutachsotter**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	h-L18	
<b>Flächenanteil</b>	90–100 %	
<b>Nutzung</b>	LN	
<b>Relief</b>	ebene Niederterrassenfläche	
<b>Bodentyp</b>	Parabraunerde, mittel und mäßig tief entwickelt	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Flusshochwasserfazies über Wutachsotter	
<b>Bodenartenprofil</b>	Lt2–3,G2–4	2–9 dm
	Lt3–Lts,G–fO5–6	
<b>Karbonatführung</b>	stellenweise karbonathaltig ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	mittel tief bis mäßig tief	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis neutral
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	L4Alg, LT4Alg, L4AI	
<b>Musterprofile</b>	8216.208	

**Begleitböden**

nur punktuell vorhanden

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	gering bis mittel (130–370 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	gering bis mittel (50–100 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	mittel bis hoch (100–290 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	gering

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.00	Wald: 3.00

**Verbreitung und Besonderheiten**

Einzelvorkommen im Wutachtal bei Stühlingen (Lkr. Waldshut)